

# RAPID



## HEUTE

Sonntag,  
06. März 2022  
Anpfiff: 17:00 Uhr  
Allianz Stadion



# DEM **FINGERZEIG** SPORTLICH FOLGEN

Foto: Real Ping Shots

22. RUNDE: SK RAPID  -  A. KLAGENFURT

Gratis-Tickets, Gewinnspiele und Rabatte für Sport & Freizeit, Kunst & Kultur und vieles mehr. Jetzt E-Scooter gewinnen. Mehr auf [wienenergie.at/vorteilswelt](http://wienenergie.at/vorteilswelt)

*Einmal aktivieren,  
immer profitieren.*

Wer, wenn nicht wir.  WIEN ENERGIE



KANN DEINE  
GESUNDHEITSVERSICHERUNG

# DEM PLANETEN GUTES TUN?

Mehr erfahren auf  
[allianz.at/nachhaltigkeit](https://allianz.at/nachhaltigkeit)



Allianz 



intro

## KLUB-Infos

## HERZLICH WILLKOMMEN...

### ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien,  
Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71,  
E-Mail: [info@skrapid.com](mailto:info@skrapid.com),  
Internet: [www.skrapid.at](http://www.skrapid.at),  
[www.facebook.com/skrapid](https://www.facebook.com/skrapid),  
[www.twitter.com/skrapid](https://www.twitter.com/skrapid),  
[www.rapidarchiv.at](http://www.rapidarchiv.at)  
(offizielles Vereinsarchiv)

### FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1  
1140 Wien  
MO-SA 11:00-18:00 Uhr

### FANSHOP STADION CENTER

Olympiaplatz 2  
1020 Wien  
MO-FR 09:00-19:00 Uhr  
SA 09:00-18:00 Uhr

### FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1  
3100 St. Pölten  
MO-FR 09:00-17:00 Uhr

... zur 22. und somit letzten Bundesligarunde im Grunddurchgang der diesjährigen Saison. Das heutige Heimspiel gegen den Aufsteiger aus Klagenfurt ist zugleich die Rückkehr von Trainer Peter Pacult nach Hütteldorf (Anpfiff: 17:00 Uhr). Im ersten Aufeinandertreffen im Herbst trennten sich beide Mannschaften mit einem 1:1 Unentschieden, Rapid verpasste es in diesem Spiel in Überzahl die Führung über die Runden zu bringen. Somit waren es letztendlich zwei verlorene Punkte aus grün-weißer Sicht, die aktuell umso mehr am Punktekonto fehlen. Im Kampf um die Meistergruppe wird heute Nachmittag die Finalrunde eingeläutet. Erstmals seit November darf nun auch wieder ein Bundesliga-Heimspiel in Hütteldorf ohne Kapazitätsbeschränkung ausgetragen werden. Die Elf von Cheftrainer Ferdinand Feldhofer darf sich wieder auf die Unterstützung der eigenen Fans freuen!

### Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Zurück zu alten Gewohnheiten und mit der WESTbahn zu den Heimspielen des SK Rapid. So war es vor Covid19 und so könnte es auch wieder danach sein. Denn für die Saison 2021/22 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel „WESTfan Ticket“ ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: [westbahn.at/skrapid](https://westbahn.at/skrapid)



## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** SK Rapid Wien, Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien

**Redaktion:** Mario Roemer (Ltg.), Lukas Marek, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Fabian Lenz, Simone Birtinger

**Gestaltung & Produktion:** JUK **Druck:** Druck.at



## ZU EHREN DER „KÖRNERBUAM“: GEDENKTAFEL FÜR ALFRED UND ROBERT KÖRNER

Das berühmte Brüderpaar ist nun mit einer Gedenktafel am „Körner Trainingszentrum powered by VARTA“ verewigt.

Text: Simone Bintinger | Fotos: Red Ring Shots

Um den beiden großartigen Rapid-Ikonen Alfred „Fredi“ und Robert Körner stets ein ehrendes und würdiges Andenken zu bewahren, setzten wir bereits mit der Namensgebung unseres neuen „Körner Trainingszentrum powered by VARTA“ ein grün-weißes Zeichen. Um den hohen Stellenwert des grün-weißen Bruderpaars noch mehr hervorzuheben, enthüllten wir nun am Standort des neuen Trainingszentrums eine ehrenvolle Gedenktafel. Die „Körnerbuam“ kamen übrigens 1938 zum

Probetraining beim SK Rapid und schafften es schließlich über den Nachwuchs zu den Profis, wo sie 1942/43 als „Körner I“ (Robert) und „Körner II“ (Fredi) ihr Debüt gaben.

### Zeichen der Anerkennung

Martin Bruckner (Präsident), Christoph Peschek (Geschäftsführer Wirtschaft) und Zoran Barisic (Geschäftsführer Sport) präsentierten die Gedenktafel im Vorfeld des Bundesligaauftritts im Allianz

Stadion im Beisein der beiden Söhne der „Körnerbuam“, Fredi und Robert Körner Junior sowie Fredis Enkelin Simone. „In erster Linie möchte ich mich im Namen meines Vaters beim gesamten SK Rapid dafür bedanken, dass der Name Körner nicht vergessen wird. Es ist unfassbar schade, dass mein Vater nicht dabei sein und das nicht mehr erleben kann - es wäre eine große Ehre für ihn gewesen, denn Rapid war sozusagen sein Leben“, so Fredi Körner Junior im Rahmen der Übergabe. Auch Martin Bruckner würdigte die beiden Erz-Rapidler: „Alfred und Robert Körner stehen sprichwörtlich für den Rapid-Geist, vom jungen bis ins hohe Alter waren sie dem SK Rapid verbunden und dabei noch dazu unglaublich erfolgreich. Es freut uns daher umso mehr, dass wir im Rahmen des 96. Geburtstages, den Fredi am diesjährigen Valentinstag gefeiert hätte, ein würdiges Andenken setzen konnten“.

### Exklusive Führung durchs Trainingszentrum

Um den 96. Geburtstag von Fredi gebührend zu ehren, gab es für die Körner-Söhne zudem eine exklusive Führung von Christoph Peschek (Geschäftsführer Wirtschaft) durchs Trainingszentrum, bei der die Gedenktafel auch gleich besichtigt wurde. „Als Fußballverein mit großer Tradition und starken



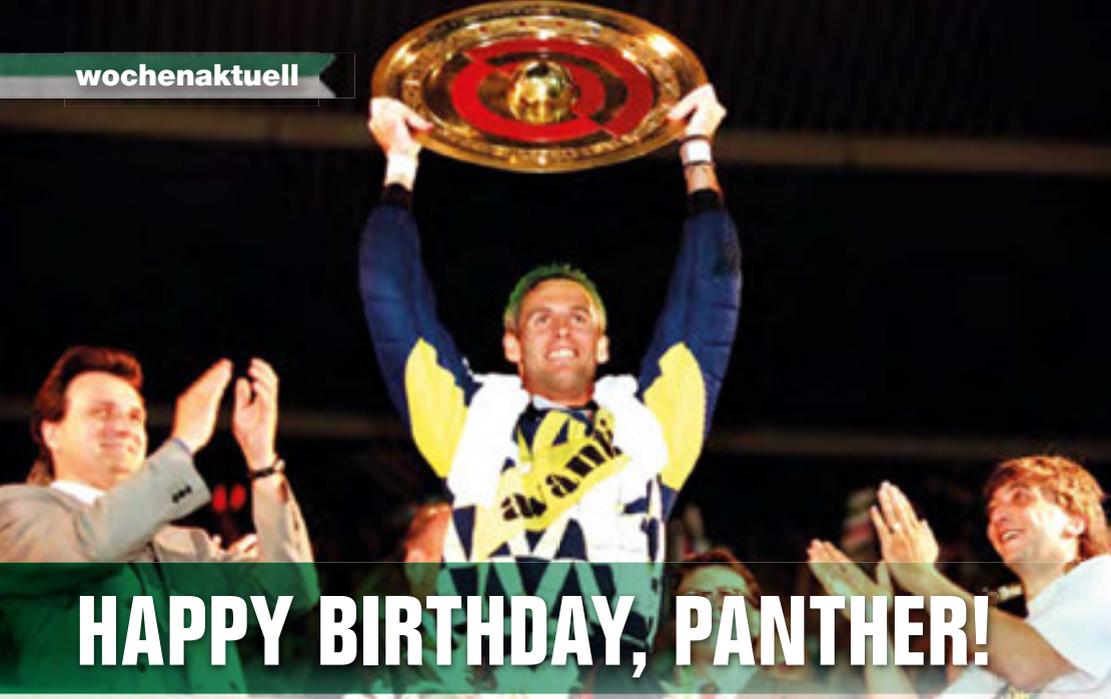
Auch ein Blick in die Kabine durfte nicht fehlen – die Begeisterung übers neue Trainingszentrum war groß!

Werten ist es für uns eine große Ehre, dass Alfred und Robert Körner Junior bei der Namensgebung sozusagen grünes Licht gegeben haben. So können wir den Rapid-Legenden ein ganz besonderes ehrendes Andenken bewahren, schließlich erlangten sie als Rapid-Spieler Weltruhm und prägten Rapid wie wenige andere zuvor und danach. Der von ihnen verkörperte Rapidgeist gibt uns Energie und Zuversicht für die Aufgaben der Gegenwart und Zukunft. Es freut mich auch sehr, dass sie sich die Zeit für einen Rundgang durch das Körner Trainingszentrum powered by VARTA genommen haben und dabei sichtlich beeindruckt waren“, so Christoph Peschek nach der gemeinsamen Führung durchs Trainingszentrum.



Fredi und Robert Körner Junior besichtigten mit Christoph Peschek die Gedenktafel ihrer Väter sowie das neue Trainingszentrum.

„Für unsere Familie war Rapid seit ich mich erinnern kann alles. Ich bin gemeinsam mit diesem Verein aufgewachsen und es ist eine große Ehre, dass uns Rapid am neuen Trainingszentrum so teilhaben lässt. Es ist wirklich wunderschön geworden und wenn ich die Räumlichkeiten und die Infrastruktur so sehe, würde ich am liebsten selbst wieder mit dem Fußball spielen anfangen“, so Robert Körner Junior abschließend. ◀



# HAPPY BIRTHDAY, PANTHER!

Michael Konsel wird am Spieltag gegen Austria Klagenfurt 60 Jahre jung – hoch soll er leben!

Text: Peter Klinglmüller | Foto: GEPA

Im Jänner 1985 kam der damals noch 22-jährige Torhüter vom First Vienna FC aus Döbling nach Hütteldorf. Er kam, um zu bleiben und schrieb in knapp zwölf Jahren grün-weiße Fußballgeschichte. Schon in seiner ersten Halb-Saison erlebte er echte Highlights! Einzug ins Endspiel des Europapokals der Pokalsieger nach einem Sieg im K.O.-Duell gegen Dynamo Moskau und den ÖFB-Cuptriumph in einem epischen Finale im Hanappi-Stadion gegen den Stadtrivalen. Nach 1:1 in der regulären Spielzeit und 3:3 in der Verlängerung trafen elf von zwölf Spielern beim Elfmeterschießen, nur der heutige Krone-Kärnten-Kolumnist Ewald Türmer scheiterte beim Stand von 5:5 am noch jungen Panther! Den Beinamen verdankt der Jubilar übrigens einer anderen Legende. „Heinz Prüller hat mich erstmals so genannt, bei einem Europacupduell gegen Aberdeen“, verriet

Michi Konsel dem Autor dieser Zeilen erst am vergangenen Montag in den Gängen des Allianz Stadions bei einem Medientermin mit der Kronen Zeitung, wo er seit Jahren als Kolumnist tätig ist.

Der Panther sollte in seiner Rapid-Laufbahn 484 Pflichtspiele bestreiten und je dreimal Meister und Cupsieger werden. Nur er war bei beiden Europacupfinalspielen mit Rapid-Beteiligung (1985, 1996) im Einsatz, wurde sechsmal zum „Rapidler des Jahres“ und 1996 via APA-Wahl zu „Österreichs Fußballer des Jahres“ (als bislang letzter Goalie) gekürt. Nach seiner Ära beim SK Rapid sorgte er in der Ewigen Stadt für Furore und wurde bei der AS Roma ebenso wie beim SK Rapid ins „Team des Jahrhunderts“ gewählt. Zum 60er gratulieren wir herzlich und hoffen, dass es bald ein Wiedersehen in Hütteldorf gibt! ◀



JETZT SHOPPEN AUF  
11TEAMSPTS.AT

**11TEAMSPTS**



# RUHE IN FRIEDEN, IVICA!

Vorletztes Wochenende hörte ein grün-weißes Herz viel zu früh zum Schlagen auf. Unser langjähriger Mitarbeiter Ivica Viskup verstarb nach langer Krankheit.

Text: Peter Klinglmüller | Fotos: GEPA, Christian Bruckner, SK Rapid



Ivica Viskup: 1966 – 2022

Am 20. Februar erreichte uns die Nachricht, dass wir einen Todesfall in der grün-weißen Familie zu beklagen haben. Es war eine Information, die viele erschüttert zur Kenntnis nahmen, betraf

leichten Schlaganfall, von dem er sich – wie man ein Jahrzehnt später besser wusste, nur scheinbar – wieder vollständig erholt hatte. Im Dezember 2016 erlitt „Ivi“ nämlich einen Gehirnschlag, von dem er sich nie wieder erholen sollte. Die Rapid-Familie verabschiedete sich am vorletzten Freitag von ihm am Hütteldorfer Friedhof, wo auf Initiative unseres Vereins und organisiert von Andy Marek, eine Möglichkeit dazu geboten wurde. Tags darauf wurde Ivica Viskup in seiner Heimat in einem Familiengrab bestattet – mögest Du in Frieden ruhen, „Ivi“ – in unseren Herzen wirst Du weiterleben! ◀

sie doch einen Mann, der normalerweise mit Mitte 50 noch voll im Leben stehen sollte. Und einen liebenswerten Menschen, der quer durch den Rapid-Kosmos geschätzt und gemocht wurde. Ivica Viskup war unserem Klub seit Jahrzehnten verbunden. Andy Marek holte den fleißigen und stets für jedes Anliegen ein offenes Ohr habenden „Ivi“ in sein Klubservice-Team, wo er über viele Jahre ein unverzichtbarer Bestandteil war. Er galt zurecht als Tausendsassa, keine Aufgabe war ihm zu schwer oder zu minder, Ivica packte stets an und hatte ein offenes Ohr für alle Rapidlerinnen und Rapidler. Im Jahr 2006 erlitt er einen



Die aktive Fanszene gedachte Ivica Viskup wenige Stunden nach dem Bekanntwerden seines Ablebens via Transparent in Graz



## T-SHIRT SK RAPID WAVE

JETZT IN DEN FANSHOPS UND UNTER RAPIDSHOP.AT



**DIE KOMMENDEN HEIMSPIELE:**

- FR, 11.03.2022, 18:30  
► Blau Weiß Linz
- FR, 01.04.2022, 18:30  
► FC Liefering
- FR, 15.04.2022, 18:30  
► FAC
- MO, 18.04.2022, 14:30  
► SK BMD Vorw. Steyr
- FR, 06.05.2022, 18:30  
► Licht-Loidl Lafnitz

# EIN EINSTAND AUS DEM BILDERBUCH

Er kam, sah und traf. Neuzugang Rene Kriwak jubelt zusammen mit den Teamkollegen über den Siegestreffer gegen Horn.

Mit zwei Siegen aus zwei Spielen und spielerisch starken Leistungen startete unsere zweite Mannschaft unter der Führung von Neo-Cheftrainer Stefan Kulovits in die neue Saison.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

Keine zwölf Minuten war er am Feld, als Rene Kriwak eine Hereingabe des im Frühjahr bislang bärenstarken Drago Savic aus kurzer Distanz über die Linie drückte. Rapid II jubelte, die Führung gegen den SV Horn bei der Heimpremiere von Stefan Kulovits war wieder hergestellt. Eine Viertelstunde später war Schluss, der zweite volle Erfolg zum Auftakt ins neue Jahr war perfekt. „Sensationell, ein super Gefühl. Ich habe mir nur gedacht: Es muss ein Tor her“, blickte Neuzugang Rene Kriwak nach dem 3:2-Sieg auf seinen ersten Zweitligatreffer zurück. Aber nicht nur er hatte Grund zu jubeln. Es läuft momentan bei den Talenten der zweiten Mannschaft, an die guten Leistungen aus dem Herbst wird direkt angeschlossen.

zwar noch Ergebniskosmetik, gefährdet waren die drei Punkte jedoch nicht eine Sekunde. „Wenn man mit einem Sieg in die Rückrunde startet, sich für die ganze Vorbereitung belohnt und auch sieht, wie wir aufgetreten sind, dann war es ein Schritt in die richtige Richtung“, freute sich Stefan Kulovits über ein gelungenes Debüt. Dank der geglückten Heimpremiere darf jetzt sogar von einem gelungenen Frühjahrsauftritt gesprochen werden. ◀



Zum Auftakt in die neue Saison traf Benjamin Kanuric gegen die Juniors OÖ gleich doppelt.

Schon der Auftakt in Liga „Zwa“ gegen abstiegsbedrohte Juniors hätte besser kaum laufen können. Drago Savic brachte Rapid II in Pasching auf Kurs, nach der Pause erhöhte Benjamin Kanuric, der auch in der Folgewoche gegen Horn traf, mit einem Doppelpack auf 3:0. Die Oberösterreicher betrieben



**JETZT MITGLIED WERDEN!**  
**SKRAPID.AT/MITGLIED**

TOR



**Bernhard Unger** 21

Größe 190 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 23.4.1999  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: SV Mattersburg



**Paul Gartler** 25

Größe 186 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 10.3.1997  
Pflichtspiele 39/0  
Vorher: SV Kapfenberg



**Niklas Hedl** 45

Größe 189 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 17.3.2001  
Pflichtsp./Tore 3/0  
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



**Emanuel Aiwu** 4

Größe 184 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 25.12.2000  
Pflichtsp./Tore 25/2  
Vorher: Flyeralarm Admira



**Kevin Wimmer** 6

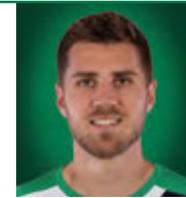
Größe 187 cm  
Nation österreich  
Geb. am 15.11.1992  
Pflichtsp./Tore 18/1  
Vorher: Stoke City

MITTELFELD



**Christoph Knasmüllner** 8

Größe 181 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 13.4.1992  
Pflichtsp./Tore 148/37  
Vorher: FC Barnsley



**Thorsten Schick** 13

Größe 181 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 19.5.1990  
Pflichtsp./Tore 91/3  
Vorher: Young Boys Bern



**Srđjan Grahovac** 14

Größe 182 cm  
Nation Bosnien-H.  
Geb. am 19.9.1992  
Pflichtsp./Tore 189/8  
Vorher: HNK Rijeka



**Dejan Petrovic** 16

Größe 179 cm  
Nation Slowenien  
Geb. am 12.1.1998  
Pflichtsp./Tore 72/0  
Vorher: NK Aluminij



**Marco Grüll** 27

Größe 182 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 6.7.1998  
Pflichtsp./Tore 39/13  
Vorher: SV Ried

ABWEHR



**Christopher Dibon** 17

Größe 183 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 2.11.1990  
Pflichtsp./Tore 171/9  
Vorher: RB Salzburg



**Maximilian Hofmann** 20

Größe 183 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 7.8.1993  
Pflichtsp./Tore 219/10  
Vorher: SK Rapid II



**Filip Stojkovic** 22

Größe 180 cm  
Nation Montenegro  
Geb. am 22.1.1993  
Pflichtsp./Tore 89/2  
Vorher: Roter Stern Belgrad



**Jonas Auer** 23

Größe 182 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 5.8.2000  
Pflichtsp./Tore 25/0  
Vorher: Mlada Boleslav



**Martin Moormann** 26

Größe 185 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 30.4.2001  
Pflichtsp./Tore 15/0  
Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



**Lion Schuster** 42

Größe 183 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 9.8.2000  
Pflichtsp./Tore 24/1  
Vorher: SK Rapid II



**Dalibor Velimirovic** 47

Größe 182 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 13.2.2001  
Pflichtsp./Tore 8/0  
Vorher: SK Rapid II

ANGRIFF



**Taxiarchis Fountas** 9

Größe 179 cm  
Nation Griechenland  
Geb. am 4.9.1995  
Pflichtsp./Tore 91/45  
Vorher: SKN St. Pölten



**Yusuf Demir** 10

Größe 173 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 2.6.2003  
Pflichtsp./Tore 43/9  
Vorher: FC Barcelona



**Oliver Strunz** 18

Größe 185 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 14.6.2000  
Pflichtsp./Tore 8/0  
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



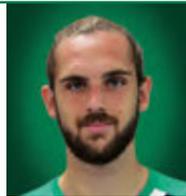
**Leo Greiml** 30

Größe 187 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 3.7.2001  
Pflichtsp./Tore 57/1  
Vorher: SK Rapid II



**Marko Djakovic** 33

Größe 185 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 18.3.2002  
Pflichtsp./Tore 3/0  
Vorher: SK Rapid II



**Lukas Sulzbacher** 37

Größe 171 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 6.4.2000  
Pflichtsp./Tore 6/0  
Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



**Robert Ljubicic** 5

Größe 178 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 14.7.1999  
Pflichtsp./Tore 27/2  
Vorher: SKN St. Pölten



**Philipp Schobesberger** 7

Größe 176 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 10.12.1993  
Pflichtsp./Tore 161/31  
Vorher: FC Pasching

ANGRIFF



**Koya Kitagawa** 32

Größe 179 cm  
Nation Japan  
Geb. am 26.7.1996  
Pflichtsp./Tore 70/7  
Vorher: Shimizu S-Pulse



**Kelvin Arase** 36

Größe 171 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 15.1.1999  
Pflichtsp./Tore 101/13  
Vorher: SK Rapid II



**Ferdy Druif** 38

Größe 190 cm  
Nation Niederlande  
Geb. am 12.2.1998  
Pflichtsp./Tore 6/1  
Vorher: AZ Alkmaar

TRAINER

**Ferdinand Feldhofer**

**Zur Person**  
Geb. am 23.10.1979  
in Vorau

**Vereine als Spieler**  
SK Sturm, SK Rapid,  
FC Wacker Innsbruck

**Erfolge als Spieler**  
Österr. Meister mit dem SK Sturm 97/98, 98/99, 2010/11,  
Österr. Meister mit dem SK Rapid 2004/05,  
Österr. Cupsieger mit dem SK Sturm 98/99, 2009/10

**Vereine als Trainer**  
SV Lafnitz, Wolfsberger AC, SK Rapid

**Erfolge als Trainer**  
Meister Regionalliga Mitte 2017/18, 1x UEFA Europa  
League Gruppenphase mit dem WAC

Weiters 2021/22 im Einsatz: Benjamin Kanuric, Moritz Oswald, Leopold Querfeld, Bernhard Zimmermann



# RÜCKKEHR DER FANS

UEFA EUROPA CONFERENCE LEAGUE  
SK RAPID – VITESSE ARNHEIM 2:1  
17. FEBRUAR 2022

# SHOWDOWN IN HÜTTELDORF

Im letzten Spiel des Grunddurchgangs der Bundesliga hat es Rapid in der eigenen Hand, sich für die Meisterrunde der Top 6 zu qualifizieren. Mit einem Sieg gegen Austria Klagenfurt wären die Grün-Weißen auf jeden Fall mit dabei.

Text: Gerald Pichler | Foto: Red Ring Shots

Mit dem wichtigen 2:0-Auswärtssieg in Tirol hat sich Rapid am vergangenen Sonntag eine gute Ausgangsposition geschaffen, um nach den beiden Vizemeistertiteln von 2020 und 2021 auch in diesem Jahr um einen Spitzenplatz zu kämpfen. Freilich war die Saison alles anderes als einfach. Viele verletzungsbedingte Ausfälle, Abgänge wichtiger Spieler in der Winterpause sowie die Auswirkungen der Corona-Pandemie führten zu einer Saison 2021/22, die bisher von einigen Hochs und Tiefs geprägt war.

Erfolge gab es vor allem auf internationaler Ebene, wo in 14 Spielen 7 Siege und 7 Niederlagen zu

verzeichnen waren. Noch nie in der Klubgeschichte absolvierte Rapid so viele Spiele im Europacup. Aber die Belastung durch die vielen zusätzlichen Spiele im Vergleich zu vielen Konkurrenten verfehlte ihre Wirkung nicht.

## Pflichtspiel Nr. 40 für Rapid in der Saison 2021/22

Das Heimspiel gegen Austria Klagenfurt ist für Rapid bereits das 40. Pflichtspiel in der laufenden Saison. Marco Grüll kam dabei in allen Partien zum Einsatz. Die meisten Pflichtspiele für Rapid innerhalb einer Saison bestritt bisher Steffen Hofmann mit 51 Spielen in der Saison 2009/10. Im jüngsten

Spiel in Tirol setzte Rapid mit Bernhard Zimmermann außerdem bereits den 36. Spieler in der Kampfmannschaft in der laufenden Saison ein. Mit dem starken Aufsteiger Austria Klagenfurt wartet nun im letzten Spiel des Grunddurchgangs ein Mitbewerber um einen Platz in den Top 6. Mit Peter Pacult kommt zudem Rapids letzter Meistertrainer zurück nach Hütteldorf. In der Saison 2007/08 holte er mit seiner Mannschaft den letzten Titel für die Grün-Weißen. Diesmal geht es für beide Teams um viel. Den Klagenfurtern würde auch ein Remis im Allianz Stadion genügen, Rapid braucht einen Sieg, um sicher unter den besten Sechs zu sein.

## Nur 1 Sieg der Klagenfurter in Wien

1962 spielte Austria Klagenfurt erstmals in der höchsten Spielklasse und traf bis zur Saison 1988/89 40 Mal auf Rapid. In diesem Zeitraum konnten die Kärntner in 20 Spielen in Wien nie gegen die Grün-Weißen gewinnen. Es reichte lediglich zu drei Unentschieden, 17 Spiele gingen verloren. Anfang der 2000er-Jahre kehrten die Klagenfurter unter dem neuen Namen „FC Kärnten“ und neuen Klubfarben (gelb-rot-weiß) in die Bundesliga zurück. Dies währte zwar nur drei Jahre, aber in diesem Zeitraum gelang den Gästen der bislang einzige Auswärtssieg gegen Rapid. Am 30. September 2001 verloren die Grün-Weißen unter Trainer Lothar Matthäus im Hanappi-Stadion gegen den FC Kärnten mit 0:1. 2007 wurde Austria Klagenfurt mit den ursprünglichen Klubfarben violett-weiß neu gegründet und 2021 schafften sie die Rückkehr in die Bundesliga. Dass es für Rapid gegen die Kärntner alles andere als einfach wird, zeigte sich im ersten Saisonduell am 16. Oktober 2021 in Klagenfurt. Zwar gingen die Grün-Weißen in der 37. Minute durch Taxi Fountas mit 1:0 in Führung, drei Minuten vor Schluss glichen die Gastgeber allerdings aus. ◀

## MEISTERSCHAFTS-BILANZ GEGEN AUSTRIA KLAGENFURT (FC KÄRNTEN)

**GESAMTBILANZ: 53 Spiele**

32 S / 12 U / 9 N – Tore: 121:50

**HEIMBILANZ: 26 Spiele**

21 S / 4 U / 1 N – Tore: 86:19

**1. SPIEL GEGENEINANDER:**

20.10.1962 (4:0 auf der Pfarrwiese)

**HÖCHSTER SIEG:**

8:1 (05.08.1986)

**HÖCHSTER HEIMSIEG:**

8:1 (05.08.1986)

**HÖCHSTE NIEDERLAGE:**

0:3 (24.07.2001 in Klagenfurt)

**HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:**

0:1 (30.09.2001 im Hanappi-Stadion)

## DIE MEISTEN MEISTERSCHAFTS-SPIELE (GEGEN AUSTRIA KLAGENFURT)

19 Spiele: Hans Krankl

15 Spiele: Reinhard Kienast

13 Spiele: August Starek, Werner Walzer, Heribert Weber, Zlatko Kranjcar, Kurt Garger

12 Spiele: Norbert Hof, Egon Pajenk, Gerald Willfurth, Karl Brauner, Leo Lainer, Roman Wallner

11 Spiele: Ante Jazic

10 Spiele: Rudolf Flögel, Leopold Grausam, Rudolf Weinhofer, Mario Prisc, Andreas Ivanschitz

## DIE MEISTEN MEISTERSCHAFTS-TORE (GEGEN AUSTRIA KLAGENFURT)

15 Tore: Hans Krankl

10 Tore: Jörn Bjerregaard

8 Tore: August Starek

5 Tore: Rudolf Flögel, Roman Wallner

4 Tore: Geza Gallos, Franz Hasil, Zlatko Kranjcar, Peter Hrstic

3 Tore: Toni Fritsch, Günter Kaltenbrunner, Egon Pajenk, Gerald Willfurth, Peter Pacult, Andreas Herzog, Zoran Stojadinovic

# DIE CHANCE ERGREIFEN

Im heutigen Spieltagstalk: Koya Kitagawa

Text: Mario Roemer | Foto: Red Ring Shots

**Koya, du warst einer der Gewinner der Wintervorbereitung unter Cheftrainer Ferdinand Feldhofer. Belohnt wurdest du mit einigen Startelfeinsätzen – wie gut tut dir das Vertrauen des Trainers bzw. des Trainerteams?**

Ich bin sehr froh und dankbar für das Vertrauen. In der Winterpause blieb ich dieses Mal in Österreich und habe meinen Fokus voll auf das Heimprogramm gelegt. Die Zeit konnte ich gut nutzen und zum Start der Wintervorbereitung fühlte ich mich körperlich und auch mental sehr fit. Ich versuche in jedem Training Gas zu geben und das Beste aus mir herauszuholen. Dass dies vom Trainerteam auch anerkannt wird, gibt mir eine gewisse Bestätigung und motiviert mich sehr, weiter dranzubleiben.

**Mit dem Trainerwechsel kam es auch zu einer Veränderung des Spielsystems und der Spielausrichtung. Es wird jetzt aktiver gegen den Ball gearbeitet und offensiver agiert – wie sehr kommt das deinem Spielstil zugute?**

Die Veränderung des Spielsystems spielt für mich persönlich keine so große Rolle. Tatsächlich haben wir auch in mehreren Systemen gespielt und von Spiel zu Spiel sieht es immer etwas anders aus. Ich finde, der Trainer übermittelt der Mannschaft sehr klar die Aufgaben jedes einzelnen Spielers. Ich versuche so gut es geht meine Aufgaben am Spielfeld zu erfüllen und hoffe, so der Mannschaft helfen zu können.

**Zuletzt hast du auch immer wieder in der Mittelfeldraute agiert. In welcher Rolle fühlst du dich persönlich am wohlsten auf dem Rasen?**

IOb Stürmer, Flügel oder 10er, solange ich als Offensivspieler aufgestellt werde, spiele ich jede Position gerne. Wichtig ist für mich, dass ich zu vielen Einsätzen komme und so viel Spielminuten wie nur möglich sammle und in gute Form komme. Ohne die Spiele ist es schwierig sich weiterzuentwickeln und ich genieße derzeit einfach jede Spielminute, die ich bekomme.



„Ich bin fest davon überzeugt, dass wir es schaffen werden. Dafür benötigt es allerdings die Kraft jedes einzelnen Spielers.“

**Der Finalspieltag im Grunddurchgang steht bevor. Für uns geht es nach wie vor um die Teilnahme an der Meistergruppe. Wie schätzt du unsere Chancen ein?**

Ich bin fest davon überzeugt, dass wir es schaffen werden. Dafür benötigt es allerdings die Kraft jedes einzelnen Spielers. Wir alle sind heiß auf das letzte Spiel im Grunddurchgang und wollen unbedingt gewinnen. Es hängt ausschließlich von unserer Leistung ab, ob wir heute einen Sieg einfahren oder nicht.

**Mit Klagenfurt kommt heute Nachmittag der Aufsteiger nach Hütteldorf. Auf was für ein Spiel seid ihr vorbereitet?**

Klagenfurt hat bis jetzt durch starke Leistungen überrascht, doch so einen positiven Lauf sieht man

bei Aufsteigern immer wieder im Fußball. Sie haben aus der letzten Saison viel Schwung mitgenommen und stehen zu Recht dort, wo sie derzeit in der Tabelle sind. Kein Gegner in der Bundesliga ist leicht zu besiegen. Nichtsdestotrotz möchten wir auf jeden Fall mit einem starken und vor allem mutigen Auftritt Klagenfurt besiegen und die drei Punkte holen.

**Mit welcher Leistung gelingt es, die Punkte in Hütteldorf zu behalten?**

Jeder einzelne Spieler muss am Platz 100 Prozent geben. Wir müssen am Spielfeld als Einheit auftreten, jeder muss für jeden kämpfen und darf sich für nichts zu schade sein. Wenn wir als geschlossene Mannschaft agieren, sind wir schwer zu schlagen.

**Zum Abschluss: Wie sehen deine persönlichen Ziele aus?**

Ich möchte als Spieler des SK Rapid für diese Mannschaft viele Spiele bestreiten und gemeinsam viele Siege feiern. Mehr fußballerische Ziele habe ich derzeit eigentlich nicht im Kopf. ◀



# DER BESTE AUFSTEIGER IM NEUEN MODUS

Seit der Ligareform 2018/19 ist kein Aufsteiger in den Top-6 gelandet. Klagenfurt hat mit einem Sieg in Hütteldorf dazu die Chance.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

Ohne Peter Pacult, der an einer Grippe erkrankt vor dem TV zuschauen musste, remisierten die Klagenfurter in der vergangenen Woche zu Hause gegen die SV Ried. Der Einzug in die Meisterrunde und das damit verbundene große Saisonziel, der Klassenerhalt, hätte gegen die Wikinger perfekt gemacht werden sollen, doch die Führung aus der ersten Hälfte brachte der Aufsteiger nicht über die Zeit. Am Ende bleibt ein guter Auftritt, ein neues Punktemaximum für einen Liganeuling seit Einführung der Play-offs und ein Finalspiel in Wien-Hütteldorf, das beide Teams unbedingt gewinnen müssen.

Erst fünf Saisonniederlagen haben die Kärntner zu Buche stehen, gleich viele wie der Tabellenweite aus Graz. Vier davon kassierten sie jedoch auf

fremden Plätzen - ein gutes Vorzeichen. Einsatz und Disziplin zeichnen den kommenden Gegner aus, der stets mit einer Viererkette, einem kompakten Mittelfeld, zwei schnellen Flügeln und einem Stürmer auftritt. Der Bundesligaaufsteiger wusste in dieser Saison schon mehrfach zu überraschen. Schließlich holten sie im Hinspiel in Unterzahl gegen Rapid - wenn auch sehr glücklich - einen Punkt, den Bullen fügten sie die bislang einzige Saisonniederlage zu.

Die Linie unter Peter Pacult stimmt, die Ergebnisse tun es auch, doch eine Sache zieht sich aber abgesehen von vielen guten Leistungen durch die Saison der Kärntner: die roten Karten. Auch gegen die SV Ried agierte Klagenfurt wieder in Unterzahl, diesmal für eine gute halbe Stunde.

sky sport

## WO FUSSBALL ZU HAUSE IST.

Alle Ligen live!

Die UEFA Champions League, die UEFA Europa League, die UEFA Europa Conference League, die ADMIRAL Bundesliga und die Premier League.



SKY.AT/SPORT

Darijo Pecirep wurde für ein Foulspiel vom Feld gestellt, erst nachdem sich der VAR eingeschaltet hatte. Es war insgesamt der achte (!) direkte Platzverweis in 21 Spielen für den Aufsteiger. Hinzu kommen zwei gelb-rote Karten und 46 Verwarungen. Ein Fairnessproblem? Cheftrainer Peter Pacult will das so nicht sehen: „Die Rote Karte für Darijo ist für mich unverständlich. Ich habe danach genau dieselbe Situation bei einer anderen Partie gesehen, wo es nur mit Gelb geahndet wurde. Ich frage mich, ob da mit zweierlei Maß gemessen wird.“ Fix ist, Pecirep steht Pacult nicht zur Verfügung, er ist in Hütteldorf zum Zuschauen verdammt, doch der ehemalige grün-weiße Meistertrainer hat in dieser Saison schon mehrfach unter Beweis gestellt, dass er mit Ausfällen umzugehen weiß. Der beste Aufsteiger kommt nach Wien und sie werden es unseren Jungs alles andere als leicht machen. ◀



## KLUB-INFOS

### VEREINSNAME

SK AUSTRIA KLAGENFURT

GRÜNDUNGSJAHR 2007

ADRESSE Südring 207, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

TELEFONNUMMER +43 (0)463/210 888 0

E-MAIL office@skaustriaklagenfurt.at

HOMEPAGE www.skaustriaklagenfurt.at

### TRAINER

PETER PACULT

CO-TRAINER

MATTHIAS LASSNIG

CO-TRAINER

WOLFGANG SCHELLENBERG

TORMANNTRAINER

THOMAS LENUWEIT

ATHLETIKTRAINER

MANUEL TRATTNIG

TEAMMANAGER

SANDRO ZAKANY

GESCHÄFTSFÜHRUNG

HARALD GÄRTNER & MATTHIAS IMHOF

SPORTLICHER LEITER AKADEMIE

ROBERT MICHEU

## KADER

### TOR

|    |                        |             |
|----|------------------------|-------------|
| 1  | LENNART FRANKLIN MOSER | DEUTSCHLAND |
| 13 | PHILLIP MENZEL         | DEUTSCHLAND |
| 21 | MARCEL KÖSTENBAUER     | ÖSTERREICH  |
| 30 | DAVID PUNTIGAM         | ÖSTERREICH  |

### ABWEHR

|    |                       |              |
|----|-----------------------|--------------|
| 5  | MICHAEL BLAUENSTEINER | ÖSTERREICH   |
| 6  | MAXIMILIANO MOREIRA   | URUGUAY      |
| 8  | KOSMAS GKEZOS         | GRIECHENLAND |
| 27 | FLORIAN FREISSEGGER   | ÖSTERREICH   |
| 28 | HERBERT PAUL          | DEUTSCHLAND  |
| 31 | THORSTEN MAHRER       | ÖSTERREICH   |
| 33 | TILL SCHUMACHER       | DEUTSCHLAND  |
| 37 | NICOLAS WIMMER        | ÖSTERREICH   |
| 63 | IVAN SARAVANJA        | KROATIEN     |

### MITTELFELD

|    |                           |             |
|----|---------------------------|-------------|
| 3  | THOMAS ROBERTS            | USA         |
| 4  | PATRICK GREIL             | ÖSTERREICH  |
| 7  | FLORIAN JARITZ            | ÖSTERREICH  |
| 10 | JULIAN VON HAACKE         | DEUTSCHLAND |
| 11 | RAJKO REP                 | SLOWENIEN   |
| 12 | ALEX TIMOSSO ANDERSSON    | SCHWEDEN    |
| 14 | CHRISTOPHER CVETKO        | ÖSTERREICH  |
| 18 | ALEXANDER FUCHS           | DEUTSCHLAND |
| 20 | TIM MACIEJEWSKI           | DEUTSCHLAND |
| 23 | FLORIAN RIEDER            | ÖSTERREICH  |
| 47 | HUBERT PHILIPP GRIESEBNER | ÖSTERREICH  |
| 70 | FABIAN MIESENBÖCK         | ÖSTERREICH  |
| 80 | LUKAS FRIDRIKAS           | ÖSTERREICH  |
| 81 | TURGAY GEMICIBASI         | DEUTSCHLAND |

### ANGRIFF

|    |                    |                |
|----|--------------------|----------------|
| 9  | DARIJO PECIREP     | KROATIEN       |
| 22 | PATRICK HASENHÜTTL | ÖSTERREICH     |
| 32 | MARKUS PINK        | ÖSTERREICH     |
| 71 | BENJAMIN HADZIC    | BOSNIEN - HER. |
| 77 | GLOIRE AMANDA      | KANADA         |



Auch im Hinspiel gab es für dieses Foul an Petrovic einen Platzverweis. Unser Mittelfeldspieler zog sich dabei einen Außenbandriss im rechten Knöchel zu.



23.02.-14.03.2022

PUMA  
DES MONATS



SIGNIERTER  
SK RAPID PUMA FUSSBALL  
STATT €39,95 NUR €29,95



# RAPID-POST

Kurt Ehregruber

## Warum bist du Rapid-Fan?

Leicht zu beantworten! Obwohl ich in Oberösterreich aufgewachsen bin und auch nach wie vor dort lebe, war das Gefühl bei Rapid-Spielen schon seit klein auf immer etwas Besonderes und einfach emotionaler als bei anderen Teams!

## Erstes Rapid-Spiel im Stadion?

Ich glaub mein erstes Rapid-Spiel war auswärts am Innsbrucker Tivoli. Die positivsten Erfahrungen in meiner Jugendzeit waren aber Auswärtsspiele auf der Gugl in Linz. Quasi ein Heimspiel für mich. „Eingepfercht“ im Gästesektor haben wir uns Anfang der 90er Jahre dort stundenlang die Seele aus dem Leib geschrien, um Rapid anzufeuern.

## Spieltags-Routine vor einem Heimspiel?

Leider bin ich nicht regelmäßig bei den Heimspielen im Stadion, dann aber zumindest live vor dem Fernseher.

Ich versuche aber bei allen Highlight-Spielen live dabei zu sein. Wenn ich im Stadion bin, dann bin ich immer schon sehr früh dort. Das Aufwärmen gehört zum Spiel, wie die Vorschau im Kino. Und auch nach dem Spiel genieße ich die Atmosphäre. Jede Sekunde Rapid zählt!

## Spieltags-Outfit?

Egal ob live im Stadion oder (weit entfernt) vorm TV. Ein Rapid Outfit muss natürlich immer sein. Im Stadion in „Vollmontur“, daheim dezenter aber dafür mit mehr Aberglauben. Die Glückswäsche vom letzten Sieg sollte ja wieder helfen.

## Schönster Rapid-Moment?

Ganz eindeutig Europapokal 1995, das Heimspiel im Ernst-Happel-Stadion gegen Sporting Lissabon. Die Stimmung war DER Wahnsinn, das ganze Stadion ist nahezu explodiert. 40.000 sind völlig ausgeflippt! Ich habe mir das Spiel schon des Öfteren erneut angesehen – immer bekomme ich da unglaubliche Glücksgefühle und eine Gänsehaut über den ganzen Körper.

## Rapid-Legende, die dich am meisten beeindruckt hat?

Michi Konsel, insbesondere weil er Teil dieser Europapokal-Mannschaft Mitte der 90er war. Einer der erfolgreichsten Torhüter die Österreich je hatte. Der vielleicht beste Kicker, der während meiner Erinnerungszeit bei Rapid gespielt hat, war aber Dejan Savicevic.

## Aktueller Lieblingsspieler und warum?

Leo Greiml! Er ist einfach ein waschechter Rapidler, der in jedem Spiel mit Herz und Leidenschaft dabei ist. Er ist ein absolutes Vorbild für alle jungen Spieler im Nachwuchs, er verkörpert alle Rapid-Tugenden und gibt immer 100%. ◀



TEILE DEINE LIEBE ZUM VEREIN MIT ALLEN RAPID-FANS

sende deine Antworten + ein Foto einfach an [presse@skrapid.com](mailto:presse@skrapid.com)

# SK RAPID STERAKTION

SK RAPID TRIKOT HOME ODER AWAY



GRATIS DAZU:

BEFLOCKUNG (NUMMER/NAME)

SCHOKOOSTERHASE

TRINKFLASCHE

OSTERTASSE

STATT  
€ 120,89  
NUR  
€ 89,95

KINDERGRÖSSEN  
STATT  
€ 100,89  
NUR  
€ 69,95



AKTIONSZEITRAUM: 01.04.-16.04.2022



## TRIKOTNUMMERN-RECHENSPIEL

Löst anhand der Trikotnummern unserer Spieler die folgenden Rechnungen:

$$10 + 11 = ?$$

$$11 - 12 + 13 = ?$$

$$14 + 15 = ?$$

$$16 - 17 = ?$$

Tipp: Eine Auflistung unserer Rückennummern findet ihr unter [skrapid.at](http://skrapid.at)



© Rapid Energy Sports



# SK RAPID OSTERCAMP

Ihr bekommt zum Auftakt ein Trainingsshirt in eurer Wunschgröße, einen Trainingsball und eine SK Rapid Trinkflasche.

ALLE INFOS UNTER:  
[SKRAPID.AT/JUGENDCAMPS](http://SKRAPID.AT/JUGENDCAMPS)

**11.-15. APRIL 2022**  
**TRAININGSZENTRUM ALLIANZ STADION**

# Einmal aktivieren, immer profitieren.

Wer, wenn nicht wir.



WIEN ENERGIE

Jetzt E-Scooter gewinnen.

Mehr auf [wienenergie.at/vorteilswelt](https://www.wienenergie.at/vorteilswelt)

Jede Menge Gratis-Tickets, Gewinn-  
spiele und Rabatte für Sport & Freizeit,  
Kunst & Kultur und vieles mehr.



[www.wienenergie.at](https://www.wienenergie.at)

WIENER LINIEN | WIEN ENERGIE | WIENER NETZE  
WIENER LOKALBAHNEN | WIPARK | WIEN IT  
BESTATTUNG WIEN | FRIEDHÖFE WIEN  
UPSTREAM MOBILITY | FACILITYCOMFORT | GWSG

WIENER STADTWERKE GRUPPE